

Für die Baustelle der Zukunft: Liebherr stellt neue Turmdrehkrane und digitale Lösungen vor

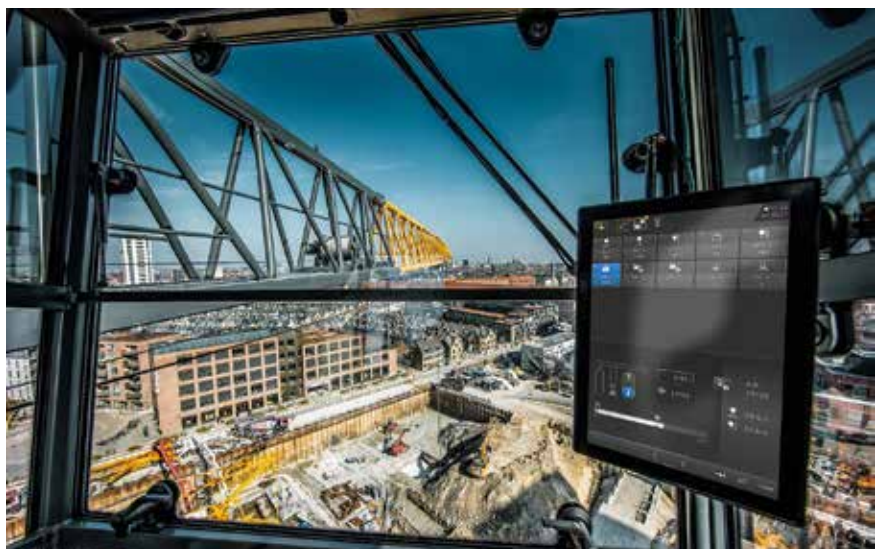


Der neue 258 HC-L 10/18 Fibre (vorne links) von Liebherr.

Liebherr präsentiert auf der bauma seine ersten Großkrane mit Faserseil und seinen ersten hydraulischen Verstellausleger. Gleichzeitig arbeitet Liebherr an neuen Technologien, um den Kranbetrieb noch sicherer und wirtschaftlicher zu machen.

Die Flat-Top-Krane mit hochfestem Faserseil beweisen ihre Leistungsfähigkeit täglich auf Baustellen weltweit. Jetzt geht Liebherr den nächsten Schritt: Die Fibre-Ausführung für Geräte der Baureihen HC-L und EC-H, der Kran für Sonderprojekte, der 1188 EC-H 40 Fibre, und der Verstellauslegerkran 258 HC L 10/18 Fibre.

Das hochfeste Faserseil für Großkrane hat einen Durchmesser von 25 Millimeter (bisherige Ausführungen: 20 und 22 mm). Der deutliche Gewichtsunterschied zwischen einem 25 Millimeter-Stahlseil und einem gleich starken Faserseil ermöglicht den neuen Krantypen, z.B. den Bau von effizienter voranzutreiben. Ebenfalls ausgestattet mit dem 25-Millimeter-



Die smarte Bedienoberfläche TC-OS von Liebherr.

Erster hydraulischer Verstellausleger von Liebherr

Liebherr zeigt auf der bauma auch seinen ersten hydraulischen Verstellauslegerkran. Der 195 HC-LH 6/12 kann bei einer maximalen Ausladung an der Spitze bis zu 2.550 kg heben. Diese starken Werke erreicht der hydraulische Verstellausleger in Kombination mit dem kletterbaren 16 EC-Turmsystem, das mit seinen Maßen 1,6 x 1,6 Meter wenig Platz benötigt und mühelos per Lastwagen oder Container zum Zielort gebracht werden kann. Schlankes Turmsystem, große Hakenhöhen, hohe Leistung und kletterbar – dieses Komplettpaket macht den hydraulischen Verstellausleger von Liebherr einzigartig.

Smarte Assistenzsysteme und Technologien für noch mehr Sicherheit

Liebherr gibt auf der Baumaschinenmesse auch einen Einblick in neue digitale Planungs- und Analysetools wie 3D-Modelle für die detaillierte Planung einer Baustelle. Ein digitales Baustellentagebuch hilft, die Effizienz der Baumaschine nachträglich zu analysieren. Darüber hinaus arbeitet Liebherr an Lösungen, die das Kranfahren weiter verbessern: Zum einen durch die neue intuitive Bedienoberfläche TC-OS, zum anderen durch die Tele-Operation für Turmdrehkrane. Dank der neuen Bedienoberfläche, die bereits in vielen Kranen zu finden ist, navigieren sich Kranfahrer und Servicetechniker per Touch-Display durch eine bedarfsgerechte Menüstruktur. Mit der Tele-Operation kann der Kranfahrer das Gerät auch außerhalb der Kabine steuern. Das bietet mehr Flexibilität in der Ausgestaltung des Arbeitsplatzes.

Im Fokus steht auch die Entwicklung von neuen Assistenzsystemen, die den Kranfahrer durch intelligente Sensorik und Algorithmen unterstützen und somit einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit auf der Baustelle leisten.



Nun auch mit Faser-Seil: der 258 HC-L 10/18.

Faserseil sind die neuesten „Starken Typen“ aus der EC-B Baureihe: der 370 EC-B 16 Fibre und der 520 EC-B 20 Fibre.

Größere Hakenhöhe, stärkere Leistung, weniger Verschleiß

Besonders bei den Spezialisten für hohe Hakenhöhen, den HC-L-Kranen, macht sich das leichtere Faserseil bemerkbar. Denn mit jedem Meter mehr Hakenhöhe nehmen die Vorzüge des deutlich geringeren Seilgewichts zu. Durch den Einsatz des Faserseils lassen sich die Spitzentragslasten um bis zu 20 Prozent gegenüber den Stahlseilvarianten steigern. Zudem besitzt das Faserseil eine deutlich höhere Lebensdauer. Da das Faserseil nur etwa ein Fünftel im Vergleich zum Stahlseil wiegt, ist auch das Handling beim Einscheren des Hubseils für Monteure deutlich einfacher. Zudem ist die Wartung unkomplizierter, da das Faserseil nicht geschmiert werden muss.

ANZEIGE

GEIGER & SOHN 
TRAGFÄHIGE LÖSUNGEN SEIT 1952

Wir fahren Scania, und wir wissen warum!

Durch den Eintritt unseres Fuhrparkleiters in einen Vorruhestandsposten, suchen wir kompromisslos einen sehr guten

BAUMASCHINISTEN +++ C/CE

als rechte Hand der Geschäftsleitung für LKW Abschlepp- und Autokrandienst mit ausgeprägten technischen Kenntnissen, Schrauber fähig, sehr sauber, der Scania Schalter FAHREN (nicht bewegen) kann, Wert auf schöne, gepflegte Fahrzeuge legt, verantwortungsbewusst, flexibel, belastbar, motiviert, offen für gelegentliche Reisebereitschaft, Fahrpraxis unabdingbar nach 66636 Theley.

Bewerbungen bitte per E-Mail: info@geigerundsohn.de

Geiger & Sohn · Tragfähige Lösungen seit 1952

www.geigerundsohn.de